

# HALBJAHRESBERICHT <sup>2007/2008</sup>



NETWORKING ENERGIES

Ein Unternehmen der **aspo**

3 KENNZAHLEN IM ÜBERBLICK

---

4 BERICHT DES VR-PRÄSIDENTEN UND DES CEO

---

6 TÄTIGKEITSBERICHT DER BEREICHE

---

10 FINANZIELLE BERICHTERSTATTUNG

---

12 KONSOLIDIERTE ERFOLGSRECHNUNG

---

13 KONSOLIDIERTE BILANZ

---

14 KONSOLIDIRTER EIGENKAPITALNACHWEIS

---

15 KONSOLIDIERTE GELDFLUSSRECHNUNG

---

17 ANHANG DER KONSOLIDIRTEN HALBJAHRESRECHNUNG

---

26 KONTAKTADRESSEN

---

## KENNZAHLEN IM ÜBERBLICK

		1. HALBJAHR 2007/08	1. HALBJAHR 2006/07	1. HALBJAHR 2005/06	1. HALBJAHR 2004/05	1. HALBJAHR 2003/04
<b>EGL GRUPPE</b>						
Energieabsatz	TWH	24.5	34.0	39.3	29.8	29.4
Nettoumsatz	MIQ. CHF	2'568.7	2'914.5	3'019.7	1'905.6	1'641.3
Veränderung zur Vorjahresperiode	%	- 11.9	- 3.5	58.5	16.1	54.7
Betriebsergebnis vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen und Amortisationen (EBITDA)	MIQ. CHF	220.0	225.7	162.7	63.5	156.9
Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	MIQ. CHF	198.6	209.1	150.1	54.4	147.4
in % vom Nettoumsatz	%	7.7	7.2	5.0	2.9	9.0
Anteil am Ergebnis von assoziierten Gesellschaften	MIQ. CHF	4.8	7.2	10.4	10.3	6.4
Finanzergebnis	MIQ. CHF	-38.5	6.5	- 3.1	2.4	15.9
Ertragssteuern	MIQ. CHF	-39.0	- 46.4	- 24.5	- 11.0	- 36.5
Unternehmensergebnis mit Minderheitsanteilen	MIQ. CHF	125.9	176.4	132.9	56.1	133.2
in % vom Nettoumsatz	%	4.9	6.1	4.4	2.9	8.1
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	MIQ. CHF	47.0	83.9	74.7	- 63.3	- 10.8
Gesamtkapital per 31.03.	MIQ. CHF	5'597.7	5'283.1	4'381.3	2'703.3	2'383.1
Eigenkapital mit Minderheitsanteilen per 31.03.	MIQ. CHF	1'914.3	1'835.7	1'508.4	1'279.1	1'133.8
Eigenkapitalquote	%	34.2	34.7	34.4	47.3	47.6
Nettoliquidität per 31.03.	MIQ. CHF	634.0	473.6	315.1	146.8	444.2
Durchschnittlicher Personalbestand	ANZAHL PENSEN	571	436	341	271	225
Personalbestand zum Bilanzstichtag	ANZAHL PENSEN	594	453	357	300	238
<b>EGL AKTIE</b>						
Unternehmensergebnis ohne Minderheitsanteile je Aktie	CHF	47.81	66.26	50.04	21.25	48.90
Eigenkapital ohne Minderheitsanteile je Aktie	CHF	717.98	688.93	568.34	484.47	427.12

## WICHTIGE STRATEGISCHE ZIELE ERREICHT

---

*Im ersten Halbjahr 2007/08 konnte die EGL ihr operatives Ergebnis vor allem aufgrund sehr erfolgreicher Handelstätigkeit steigern. Gleichzeitig wurden wichtige strategische Meilensteine erreicht: Für die Trans Adriatic Pipeline wurde eine Partnerschaft eingegangen, ein Erdgas-Liefervertrag mit der NIGEC wurde unterzeichnet und in Rizziconi kann voraussichtlich Mitte Juni das zweite Gas-Kombikraftwerk der EGL in Italien seinen Betrieb aufnehmen.*

---

Die EGL konnte in der ersten Hälfte des Geschäftsjahres 2007/08 in allen Bereichen bedeutende Fortschritte erzielen und im Handelsgeschäft die sich ihr bietenden Chancen optimal nutzen. Daneben wurden organisatorische Anpassungen vorgenommen, um heutige und künftige Herausforderungen mit Erfolg zu meistern.

Das Unternehmensergebnis für das erste Halbjahr 2007/08 lag bei CHF 125.9 Mio. und damit um 29% tiefer als in der gleichen Periode des Vorjahres. Berücksichtigt man, dass das Ergebnis in der Vergleichsperiode wesentlich von Sondereffekten (CHF 85.0 Mio. für die Auflösung der Rückstellung für belastende Energiebeschaffungsverträge und CHF 22.8 Mio. für die Auflösung von Rückstellungen für Grüne Zertifikate) geprägt gewesen war, konnte die EGL ihr Unternehmensergebnis vor Steuern (EBT) um 43% steigern. Geprägt wurde das Resultat in erster Linie durch ein gutes Ergebnis aus dem Handel mit Energie, Energiederivaten und Emissionszertifikaten.

### WICHTIGE VORHABEN AUF KURS

Die EGL hat in der Berichtsperiode die Entwicklung ihrer strategischen Geschäftsfelder Energiehandel, Assets und Gasgeschäft erfolgreich fortgesetzt. Dabei erzielte das Unternehmen trotz anspruchsvollem Umfeld ein ausserordentlich gutes Handelsergebnis und konnte den Aufbau eigener Assets weiter vorantreiben. Voraussichtlich Mitte Juni kann mit Rizziconi Energia in Italien das zweite Gas-Kombikraftwerk der EGL seinen Betrieb aufnehmen. Aus heutiger Sicht ist zudem geplant, dass eine weitere Anlage, SE Ferrara, an der die EGL 49% der Anteile hält, im 4. Quartal 2008 ans Netz gehen kann.

Entscheidende Fortschritte konnten auch im Geschäftsbereich Gas erzielt werden. So gewann die EGL die norwegische Statoil-Hydro ASA als gleichberechtigten Partner für die Entwicklung, den Bau und den Betrieb der Trans Adriatic Pipeline (TAP). Und mit

der National Iranian Gas Export Company (NIGEC) konnte sie einen langfristigen Erdgas-Liefervertrag unterzeichnen, in dessen Rahmen erste Teillieferungen bereits im Jahr 2009 erfolgen könnten. In der Berichtsperiode sammelte die EGL in Spanien, wo sie die Lizenz zum Handel mit Erdgas besitzt, auch erste Erfahrungen im Geschäft mit Liquefied Natural Gas (LNG).

Das Geschäft in Italien entwickelte sich nach dem schwierigen Jahr 2006/07 wieder sehr erfreulich. Die Margen wurden gestärkt und durch den intelligenten und flexiblen Einsatz des Kraftwerks Calenia konnten viele Marktchancen genutzt werden.

Die Aktivitäten der EGL in der Schweiz waren geprägt von der bevorstehenden Marktöffnung, im Zuge derer per Januar 2009 neue gesetzliche und regulatorische Anforderungen gelten werden. Diese Gesetzesänderungen werden auch Auswirkungen für die EGL haben, welche aber zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht alle abschätzbar sind. Das Unternehmen bereitet sich intensiv darauf vor, mit verschiedenen Dienstleistungen und Angeboten für Weiterverteiler und die nationale Netzgesellschaft Swissgrid erfolgreich am liberalisierten Strommarkt in der Schweiz teilzunehmen. Mitarbeitende der EGL haben in führenden Positionen im schweizweiten Marktöffnungsprojekt an der Vorbereitung der Schweizer Energiewirtschaft auf die neue Situation mitgewirkt.

### STRATEGIEKONFORM AUFGESTELLT

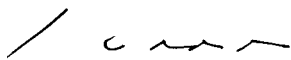
Die Führungsstruktur und die interne Organisation der EGL wurden in der Berichtsperiode noch stärker auf das Geschäftsmodell und die Herausforderungen der Märkte ausgerichtet. Der Geschäftsbereich Markets South wurde aufgehoben und die in ihm zusammengefassten Abteilungen intern neu zugeordnet, nachdem dessen Leiter Jean-Claude Scheurer vorzeitig per Ende 2007 in den Ruhestand getreten war.

### AKTIENPERFORMANCE

Zu Beginn des Berichtsjahres stand die EGL Aktie bei CHF 1'375. Der Höchststand wurde am 11. Dezember 2007 erreicht (CHF 1'539). Ende März 2008 notierte der Titel bei CHF 1'298. Damit zeigte die Aktie im ersten Halbjahr eine negative Kursperformance von - 5.6 % beziehungsweise eine negative Gesamrendite (unter Berücksichtigung der Dividende) von - 4.3 %. In den ersten sechs Monaten wechselten täglich durchschnittlich 153 Aktien den Besitzer. Im Vergleich zum 31. März 2007 stieg das Eigenkapital je Aktie (ohne Minderheiten) von CHF 688.93 auf CHF 717.98 (+4.2%). Der Gewinn pro Aktie sank von CHF 66.26 (Vorjahr) auf CHF 47.81 (- 27.8%).

### AUSBLICK

Erfahrungsgemäss entwickelt sich das operative Geschäft im zweiten Halbjahr umsatz- und ertragsschwächer als im Winterhalbjahr. Dennoch erwartet die EGL für das Geschäftsjahr 2007/08 insgesamt ein besseres operatives Ergebnis als im Vorjahr. Die EGL dürfte somit einen Jahresgewinn erreichen, der den um die Sondereffekte bereinigten Vorjahreswert übertrifft.



HEINZ KARRER  
Präsident des Verwaltungsrates



HANS SCHULZ  
CEO

# TÄTIGKEITSBERICHT DER BEREICHE

## ZWEITES GAS-KOMBI-KRAFTWERK KURZ VOR INBETRIEBNAHME

---

*Die EGL setzt ihre Strategie im Geschäftsbereich Assets planmässig um und steht in Italien kurz vor einem weiteren Meilenstein: Mitte Juni 2008 wird, nach Calenia Energia im letzten Jahr, mit Rizziconi Energia ihr zweites eigenes Gas-Kombikraftwerk ans Netz gehen.*

---

Für das im Juni 2007 in Betrieb genommene Kraftwerk Calenia Energia waren im abgelaufenen Halbjahr zwei Ereignisse prägend: Erstens wurde anlässlich der im November 2007 erfolgten Revision ein Kompressorschaden festgestellt, worauf die nötige Reparatur umgehend ausgeführt wurde. Die Anlage musste aus diesem Grund länger als geplant vom Netz genommen werden, läuft jedoch seit ihrer Wiederinbetriebnahme zuverlässig. Zweitens wurde das Kraftwerk für die Teilnahme am italienischen Regelenergiemarkt zugelassen, an dem es sich seither erfolgreich beteiligt.

### **RIZZICONI VORAUSSICHTLICH MITTE JUNI AM NETZ**

Die Bauarbeiten für das Gas-Kombikraftwerk Rizziconi Energia in Kalabrien kamen planmässig voran. Die Anlage ist zu 100% im Besitz der EGL und verfügt über eine Kapazität von 760 MW. Das Kraftwerk wird – als zweite Anlage dieser Art der EGL – voraussichtlich Mitte Juni seinen Betrieb aufnehmen können.

Die Bauarbeiten für das Gas-Kombikraftwerk SE Ferrara, an dem die EGL mit 49% beteiligt ist, sind weitgehend abgeschlossen. Die Erteilung einer Genehmigung für die Verwertung von auf dem Industriegelände anfallendem Restgas hat sich verzögert. Die Inbetriebnahme der Anlage wird daher neu für das 4. Quartal 2008 erwartet.

Die verbleibenden Baurekurse gegen das Projekt Energy Plus in Salerno wurden im abgelaufenen Halbjahr abgelehnt. Anfang 2009 kann daher mit dem Baumentscheid gerechnet werden.

### **ASSET-PROJEKTE KOMMEN GUT VORAN**

Die Entwicklungsarbeiten für das Gas-Kombikraftwerk La Zarza in Spanien (400 MW) konnten weiter vorangetrieben werden, und das Bewilligungsverfahren befindet sich derzeit in der Endphase. Beim Projekt des Biomassekraftwerks Agroenergética de Pinzón mit einer Kapazität von 14.5 MW (Anteil EGL 36.8%) wurden die Arbeiten zur Vorbereitung der Baufreigabe eingeleitet.

Das Projekt zum Bau eines 570 km langen Untersee-Stromkabels (NorGer), das Norwegen und Deutschland miteinander verbinden soll, befindet sich nach wie vor in der Anfangsphase. Von den ursprünglich vier beteiligten Unternehmen (Agder Energi, Lyse, EWE und EGL) ist die deutsche EWE per 31. März 2008 aus dem Projekt ausgestiegen. Ihre Anteile an der im letzten Geschäftsjahr gegründeten Projektfirma NorGer AS werden – bis zum Einstieg eines neuen Partners – anteilig an die übrigen drei Partner übergehen, womit sich deren Anteil vorläufig auf je einen Drittel erhöhen wird.

In der Region Campania hatte die EGL im letzten Geschäftsjahr einen 49%-Anteil an einem geplanten Windpark mit rund 70 MW Kapazität gekauft und sich damit 100% des zukünftig produzierten Stroms und der Grünen Zertifikate gesichert. Die behördliche Genehmigung zum Bau des Windparks liegt nun vor. Die vorbereitenden Massnahmen zum Bau und zur Finanzierung laufen.

Im Zusammenhang mit dem Betrieb der eigenen Gas-Kombikraftwerke muss die EGL über italienische Grüne Zertifikate verfügen. Um dieser Verpflichtung nachkommen zu können, hat die EGL einen langfristigen Abnahmevertrag für entsprechende Zertifikate aus im Bau befindlichen Windparks in Süditalien (rund 100 MW Kapazität) abgeschlossen.

**MARKTÖFFNUNG IN DER SCHWEIZ RÜCKT NÄHER**

Die bevorstehende Marktöffnung in der Schweiz – insbesondere die Publikation der Stromversorgungsverordnung im März 2008 – prägte die Tätigkeit des Geschäftsbereiches Assets ebenfalls.

Im Bereich der Netze laufen innerhalb der EGL Grid die Vorbereitungen auf Hochtouren, damit per Januar 2009 alle vom Bundesgesetz über die Stromversorgung bestimmten Anforderungen erfüllt werden können. So müssen künftig zum Beispiel die für die Netze der EGL gültigen Nutzungstarife (Netzebenen 2 bis 7) öffentlich publiziert werden.

Daneben muss sichergestellt werden, dass für jene Kraftwerke, die unter der energiewirtschaftlichen Führung der EGL stehen, alle notwendigen Schritte umgesetzt werden, um einerseits den Anforderungen der nationalen Netzgesellschaft Swissgrid zu genügen und andererseits die neuen Optionen zur Vermarktung der Systemdienstleistungen bestmöglich nutzen zu können.

## HOHE VOLATILITÄT ERFOLGREICH GENUTZT

---

*Der Geschäftsbereich Energy Trading & Origination erzielte im ersten Halbjahr ein sehr gutes Handelsergebnis und optimierte seine Organisationsstruktur mit Blick auf künftige Herausforderungen.*

---

Eine erhöhte Volatilität in den EGL Schlüsselmärkten Zentral- und Osteuropa, Italien, Spanien und Nordic hat die erste Hälfte des aktuellen Geschäftsjahres bestimmt. Grund für diese Volatilität waren grosse Preisschwankungen auf den weltweiten Rohstoffmärkten und an den Börsen sowie die klimatischen Verhältnisse.

Händler und Originators des Geschäftsbereiches Energy Trading & Origination haben gezeigt, dass sie gerade unter diesen Marktbedingungen ihre Kompetenz und ihre Belastbarkeit ausspielen können, und haben das beste Halbjahres-Handelsergebnis in der Geschichte der EGL erzielt. Die Volatilität in den globalen und lokalen Energiemärkten wurde optimal antizipiert. Günstige Handelspositionen konnten genutzt werden, um unter Wahrung eines sehr guten Risiko-Ertrag-Verhältnisses in allen bedeutenden Märkten Gewinne zu erzielen.

Es ist gelungen, neue Kunden in allen Segmenten – Produzenten, Wiederverkäufer und Industrie – zu gewinnen. Zusätzlich wurde die Palette an Produkten und Dienstleistungen erweitert, wodurch bestehende Kundenbeziehungen gestärkt werden konnten.

**ERFREULICHES GESCHÄFT MIT UND IN ITALIEN**

Neu gehört auch die für das grenzüberschreitende Stromhandels-geschäft mit Italien zuständige Abteilung Central South & Asset Management zum Geschäftsbereich Energy Trading & Origination. Die EGL schafft damit die Voraussetzung, um die Opportunitäten bestmöglich zu nutzen, die im sich wandelnden italienischen Energiemarkt entstehen. Dessen Liberalisierung führt zu einer ge-

steigerten Liquidität und zu einer Angleichung der Marktsituation in Italien an die gesamteuropäischen Verhältnisse. Die Energiepreise in Italien und in seinen Nachbarländern nähern sich derzeit zunehmend an. Zudem nimmt die Volatilität dieser Preise laufend zu. Beide Tendenzen führen dazu, dass der kurzfristige Handel stark an Bedeutung gewinnt. Die EGL setzt alles daran, die Ertragsmöglichkeiten, die sich daraus ergeben, optimal zu nutzen.

Seit Anfang 2008 werden von den beiden Netzbetreibern Swissgrid und Terna neu gemeinsame Auktionen für die Allokation von Kapazitätsrechten an der schweizerisch-italienischen Grenze durchgeführt. Insgesamt konnte sich die EGL Kapazitätsrechte im von ihr geplanten Ausmass sichern und diese optimal für Crossboarder-Geschäfte in beide Richtungen – also auch für den stundenweisen Export von Strom aus Italien – nutzen.

Im lokalen Italiengeschäft legt die EGL den Fokus neu auf Marktsegmente mit grösstem Profitpotenzial und den Aufbau von Trading-Aktivitäten. Diese strategische Neuorientierung hat im ersten Halbjahr zu sehr erfreulichen Ergebnissen geführt. Die EGL konnte die Margen in Italien stärken und durch einen intelligenten und flexiblen Einsatz des Kraftwerkes Calenia zahlreiche Marktchancen nutzen. Im Gasgeschäft konnten die – in erster Linie an Grosshändler – abgesetzten Volumen bedeutend gesteigert werden.

#### **ORGANISATION DES GESCHÄFTSBEREICHES OPTIMIERT**

Parallel zu den operativen Aufgaben überprüfte der Geschäftsbereich seine Organisationsstruktur und optimierte diese dahingehend, dass er auch künftig erfolgreich am Markt tätig sein kann. Die neue, per 1. April 2008 implementierte Organisation ermöglicht es dem Geschäftsbereich in optimaler Weise, heutige und künftige Herausforderungen zu meistern, in allen Schlüsselmärkten ins Cross-Commodity-Geschäft einzusteigen und weiter parallel zur Entwicklung der europaweiten Energiemärkte zu wachsen.

## **WICHTIGE MEILENSTEINE BEI TAP UND MIT LANGFRIST- BEZUGSVERTRAG ERREICHT**

---

*Der Geschäftsbereich Gas hat in der Berichtsperiode zwei wichtige Ziele erreicht. Zum einen ging die EGL eine bedeutende Partnerschaft mit StatoilHydro ASA für das Projekt der Trans Adriatic Pipeline ein. Zum anderen schloss sie einen langfristigen Bezugsvertrag für Erdgas mit der National Iranian Gas Export Company ab.*

---

Das Gasgeschäft der EGL verzeichnet weiterhin ein kontinuierliches Wachstum. Die Erdgas-Lieferungen für das seit Juni 2007 operative Gas-Kombikraftwerk Calenia Energia haben zugenommen und es wurden zusätzliche Mengen für die Testphasen des Gas-Kombikraftwerkes Rizziconi Energia benötigt, das voraussichtlich Mitte Juni seinen Betrieb aufnehmen wird.

Der Geschäftsbereich Gas, der auch den Stromhandel in Südosteuropa umfasst, festigte im ersten Halbjahr seine Position in diesem Bereich durch den Ausbau von kurz-, mittel- und langfristigen Versorgungs-Portfolios in Bulgarien und Rumänien. Weiter beteiligte er sich verstärkt an Lieferungen in jene Länder Südosteuropas, die vorwiegend Energie importieren. Zudem ist die EGL mit ihrer jüngsten Tochtergesellschaft in den türkischen Markt eingetreten. Sie wird die Opportunitäten nutzen, die sich aus der vielversprechenden Dynamik im türkischen Energiemarkt ergeben, der Teil jenes Versorgungskorridors ist, der mit der Trans Adriatic Pipeline (TAP) erschlossen wird.

#### **TAP – IN DER OBEREN LIGA DER PIPELINE-PROJEKTE**

Im Jahr 2003 von der EGL initiiert, wurde dem Projekt der TAP Anfang 2008 grosse Aufmerksamkeit von bedeutenden Marktteilnehmern, Analysten und Behörden zuteil. Am 13. Februar 2008

gab die EGL bekannt, dass StatoilHydro ASA, der zweitgrösste Erdgas-Lieferant Europas, gleichberechtigter Partner bei der Entwicklung, beim Bau und beim Betrieb der TAP wird. Die beiden Unternehmen sind je zur Hälfte an den Projektgesellschaften Trans Adriatic Pipeline AG mit Sitz in Baar (Schweiz) und TAP Asset S.p.A. mit Sitz in Rom (Italien) beteiligt.

Die TAP soll die erste und kürzeste Transportroute sein, mit welcher der eurasische Korridor eröffnet werden kann. Über diesen können die europäischen Märkte erstmals mit den enormen Erdgasreserven im Kaspischen Raum und im Mittleren Osten verbunden werden, was zu einer Diversifikation und zusätzlichen Sicherheit der Versorgung in Europa führen wird. Die TAP befindet sich derzeit im Front-End-Engineering. Der endgültige Bauentscheid wird voraussichtlich in der zweiten Hälfte 2009 fallen. Erstes Erdgas – anfänglich 10 Milliarden Kubikmeter pro Jahr – könnte ab 2012 durch die Pipeline fliessen.

#### **LANGFRISTVERTRAG SICHERT ERDGAS FÜR KRAFTWERKE**

Am 17. März 2008 unterzeichnete die EGL als erstes Unternehmen in Europa einen langfristigen Erdgas-Liefervertrag mit der National Iranian Gas Export Company (NIGEC). Der Kontrakt hat eine Laufzeit von 25 Jahren und sieht kleinere Lieferungen bereits für das Jahr 2009 vor. Die Plateauliefermenge von jährlich 5.5 Milliarden Kubikmeter soll mit Inbetriebnahme der TAP ab 2012 erreicht werden. Ein wesentlicher Teil dieses Erdgases wird in den von der EGL betriebenen Gas-Kombikraftwerken in Italien eingesetzt. Weiter wird es den Ausbau des Gaskunden-Portfolios der EGL in Italien und Südosteuropa ermöglichen. Schliesslich sind auch Vermarktungsaktivitäten in der Schweiz vorgesehen.

#### **EINSTIEG IN DEN HANDEL MIT LNG**

In der Berichtsperiode nahm die EGL erfolgreich Liquefied Natural Gas (LNG) in ihr Erdgas-Portfolio auf. Im ersten Quartal 2008

wurden erste von der EGL erworbene LNG-Mengen in Spanien entladen. EGL España nahm im zweiten Quartal die Vermarktung an Grosshandelskunden auf. Die EGL Tochtergesellschaft hält seit September 2007 die Zulassung, Erdgas in Spanien zu handeln und an Verbraucher zu verkaufen. Sie wird sich dabei auf Gas-Kombikraftwerke und die Industrie als Abnehmer konzentrieren und diesen Kunden exakt auf ihre Bedürfnisse zugeschnittene Produkte anbieten.

## **GUTES HANDELSERGEBNIS PRÄGT HALBJAHRESRESULTAT**

---

*Die EGL Gruppe erreichte im ersten Halbjahr 2007/08 aufgrund guter Resultate im Handelsgeschäft ein Unternehmensergebnis von CHF 125.9 Mio. Der EBT lag mit CHF 164.9 Mio. um 43 % über dem um Sondereffekte bereinigten Wert der Vorjahresperiode.*

---

In der ersten Hälfte des Geschäftsjahres 2007/08 steigerte die EGL den Erfolg aus dem Handel mit Energiederivaten und Emissionszertifikaten dank optimaler Bewirtschaftung und Nutzung der sich ihr bietenden Opportunitäten wesentlich auf CHF 179.3 Mio. (+ 235 %).

Die Verlagerung vom physischen Stromabsatz hin zum Energie-derivatemarkt setzte sich weiter fort, was sich in einem sinkenden Nettoumsatz von CHF 2'568.7 Mio. (- 12 %) widerspiegelt. Dementsprechend sanken die Energie- und Warenaufwendungen auf CHF 2'225.2 Mio. (- 14 %). Die Bruttomarge erhöhte sich auf CHF 343.5 Mio. (+ 5 %). Beim Vergleich mit dem Vorjahreswert (CHF 328.0 Mio.) muss berücksichtigt werden, dass dieser durch Sondereffekte in der Höhe von CHF 107.8 Mio. (CHF 85.0 Mio. für die Auflösung der Rückstellung für belastende Energiebeschaffungsverträge und CHF 22.8 Mio. für die Auflösung von Rückstellungen für Grüne Zertifikate) beeinflusst war. Um diese Sondereffekte bereinigt, konnte die Bruttomarge um CHF 123.3 Mio. gesteigert werden (+ 56 %).

Das anhaltende Wachstum der EGL Gruppe zeigt sich auch in der Zunahme des durchschnittlichen Personalbestandes um 31 % auf 571 Pensen. Dadurch erhöhten sich die Personalkosten auf CHF 57.7 Mio. (+ 19 %), und der übrige Betriebsaufwand stieg auf CHF 68.8 Mio. (+ 21 %). Die Abschreibungen von CHF 21.4 Mio. (+ 29 %) betrafen vorwiegend Netzanlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattungen sowie die planmässige Abschreibung des Gas-Kombikraftwerkes Calenia S.p.A. Der EBIT der EGL Gruppe verringerte sich somit auf CHF 198.6 Mio. (- 5 %). Der Anteil am Ergebnis assoziierter Gesellschaften betrug CHF 4.8 Mio. (- 33 %).

### **UNTERNEHMENSERGEBNIS ÜBER VORJAHRESWERT (OHNE SONDEREFFEKTE)**

Das Finanzergebnis verringerte sich gegenüber dem Vorjahr um CHF 45.0 Mio. und betrug per 31. März 2008 CHF - 38.5 Mio. Die wesentlichen Punkte, die zu diesem tieferen Finanzergebnis führten, waren zum einen der Zinsaufwand für Calenia S.p.A. und zum anderen die negativen Währungseinflüsse. Aufgrund der Tatsache, dass der Schweizer Franken die Konzernwährung der EGL Gruppe ist, konnten in früheren Berichtsjahren jeweils Fremdwährungsgewinne realisiert werden. Anders in der aktuellen Berichtsperiode, in der die Devisenmärkte eine erhöhte Volatilität erlebten. Dies führte zu einem stärkeren Schweizer Franken und dazu, dass sich der Euro gegenüber dem Schweizer Franken in der Berichtsperiode um 5 % abschwächte. Somit resultierte ein EBT von CHF 164.9 Mio., was einer Reduktion um 26 % entspricht. Bereinigt um Sondereffekte liegt der EBT um CHF 49.9 Mio. (+ 43 %) über dem Vorjahreswert.

Die vorliegende Ertragslage führte zu konsolidierten Ertragssteuern in der Höhe von CHF 39.0 Mio. (Vorjahresperiode CHF 46.4 Mio.). Für das erste Halbjahr 2007/08 resultierte damit ein Unternehmensergebnis nach Steuern von CHF 125.9 Mio. (- 29 %).

### **HOHES TRADING-RESULTAT SPIEGELT SICH IN GESTEIGERTEN WIEDERBESCHAFFUNGSWERTEN WIDER**

Die Bilanzsumme der EGL stieg seit Ende des letzten Geschäftsabschlusses moderat auf CHF 5'597.7 Mio. (+ 3 %). Das Umlaufvermögen erhöhte sich auf CHF 3'286.8 Mio. (+ 4 %), was vor allem auf die verstärkten Trading-Aktivitäten zurückzuführen ist, welche sich wiederum in gesteigerten positiven Wiederbeschaffungswerten von CHF 1'178.2 Mio. (+ 33 %) widerspiegeln. Auf der

Passivseite stiegen die negativen Wiederbeschaffungswerte auf CHF 1'084.1 Mio. (+ 30%).

**OPERATIVER CASH FLOW WEITERHIN AUF TIEFEM NIVEAU**

Der von der EGL Gruppe erzielte Geldfluss aus Geschäftstätigkeit belief sich auf CHF 47.0 Mio. und fällt um CHF 36.9 Mio. tiefer aus als in der Vergleichsperiode (CHF 83.9 Mio.). Dies ist vor allem auf die bezahlten Ertragssteuern von CHF 70.7 Mio. sowie die übrigen nicht liquiditätswirksamen Positionen in der Höhe von CHF 49.5 Mio., welche mehrheitlich aus unrealisierten Gewinnen von Energiederivaten bestehen, zurückzuführen.

Der Mittelabfluss aufgrund von Investitionstätigkeiten belief sich während der Berichtsperiode auf CHF 110.5 Mio. (Vorjahresperiode CHF 109.9 Mio.). Die getätigten Investitionen flossen hauptsächlich in den Aufbau der Gas-Kombikraftwerke in Italien.

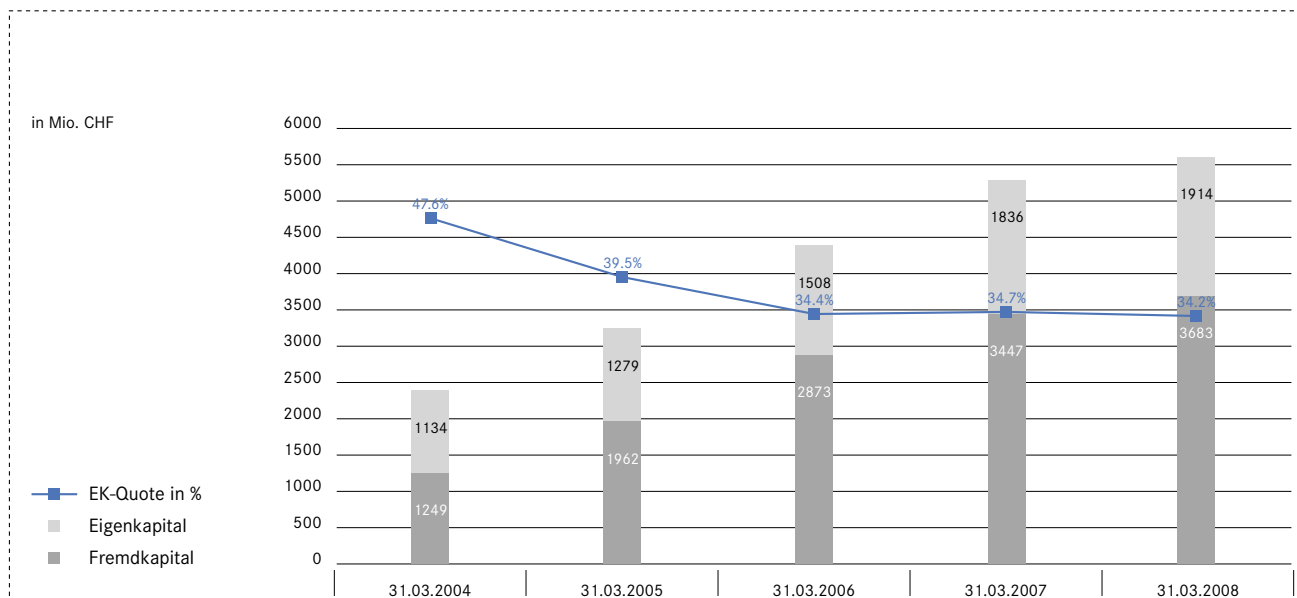
Der Mittelzufluss aufgrund von Finanzierungstätigkeiten verringerte sich auf CHF 6.2 Mio. (Vorjahresperiode CHF 93.8 Mio.). Der Free Cash Flow beträgt CHF - 57.9 Mio. (Vorjahresperiode CHF - 13.7 Mio.).

Die liquiden Mittel per 31. März 2008 belaufen sich auf CHF 611.1 Mio. und verringerten sich seit Beginn des Geschäftsjahres um CHF 72.7 Mio.

**EIGENKAPITALQUOTE BLEIBT AUF SOLIDEM NIVEAU**

Das Eigenkapital mit Minderheitsanteilen sank seit dem letzten Geschäftsabschluss per 30. September 2007 von CHF 1'928.3 Mio. leicht auf CHF 1'914.3 Mio. (- 0.7%). Dies ist insbesondere auf die im Eigenkapital erfassten negativen Währungseffekte von CHF 57.6 Mio. zurückzuführen. Mit 34.2% ist die Eigenkapitalquote nach wie vor auf einem solidem Niveau.

**ENTWICKLUNG DER EIGENKAPITALQUOTE**



## KONSOLIDIERTE ERFOLGSRECHNUNG

IN MIO. CHF	ANMERKUNG	OKTOBER-MÄRZ 2007/08	OKTOBER-MÄRZ 2006/07
<b>Nettoumsatz</b>	3	<b>2'568.7</b>	<b>2'914.5</b>
Aktiviere Eigenleistungen		3.4	3.4
Übriger Betriebsertrag		8.3	8.2
<b>Gesamtleistung</b>		<b>2'580.4</b>	<b>2'926.1</b>
Energiebeschaffungs- und Warenaufwand	4	-2'225.2	-2'586.5
Material- und Fremdleistungen		-8.7	-8.4
Personalaufwand		-57.7	-48.6
Übriger Betriebsaufwand	5	-68.8	-56.9
<b>Betriebsergebnis vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen und Amortisationen (EBITDA)</b>		<b>220.0</b>	<b>225.7</b>
Abschreibungen und Amortisationen		-21.4	-16.6
<b>Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)</b>		<b>198.6</b>	<b>209.1</b>
<b>Anteil am Ergebnis von assoziierten Gesellschaften</b>		<b>4.8</b>	<b>7.2</b>
Finanzertrag	6	198.3	74.3
Finanzaufwand	6	-236.8	-67.8
<b>Finanzergebnis</b>	6	<b>-38.5</b>	<b>6.5</b>
<b>Unternehmensergebnis vor Ertragssteuern (EBT)</b>		<b>164.9</b>	<b>222.8</b>
Ertragssteuern	7	-39.0	-46.4
<b>Unternehmensergebnis</b>		<b>125.9</b>	<b>176.4</b>
davon:			
<b>EGL Aktionäre</b>		<b>126.2</b>	<b>174.9</b>
<b>Minderheitsanteile</b>		<b>-0.3</b>	<b>1.5</b>
		OKTOBER-MÄRZ 2007/08	OKTOBER-MÄRZ 2006/07
<b>ERGEBNIS JE AKTIE</b>			
Total durchschnittlich ausgegebene Inhaberaktien zum Nominalwert von CHF 50		2'639'614	2'639'614
Unternehmensergebnis in Millionen CHF		126.2	174.9
<b>Unternehmensergebnis je Aktie in CHF</b>		<b>47.81</b>	<b>66.26</b>

Der unverwässerte Gewinn je Aktie wird auf der Basis des gewichteten durchschnittlichen Aktienbestandes ermittelt. Es bestehen keine Tatbestände, die zu einer Verwässerung des Gewinns je Aktie führen.

## KONSOLIDIERTE BILANZ

IN MIO. CHF	ANMERKUNG	31.03.2008	30.09.2007
<b>AKTIVEN</b>			
Sachanlagen	8	1'481.6	1'492.2
Immaterielle Anlagen		134.4	138.0
Beteiligungen an assoziierten Gesellschaften und Partnerwerken		473.1	461.4
Übrige Finanzanlagen	9	214.2	185.5
Latente Steueraktiven		7.6	7.9
<b>Total Anlagevermögen</b>		<b>2'310.9</b>	<b>2'285.0</b>
Vorräte		38.1	41.1
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		700.3	651.2
Finanzforderungen		4.5	2.8
Laufende Steuerforderungen		12.2	14.6
Übrige Forderungen		697.2	833.2
Derivate (positive Wiederbeschaffungswerte)	13	1'178.2	888.1
Wertschriften		45.2	54.1
Flüssige Mittel	10	611.1	683.8
<b>Total Umlaufvermögen</b>		<b>3'286.8</b>	<b>3'168.9</b>
<b>Total Aktiven</b>		<b>5'597.7</b>	<b>5'453.9</b>
<b>PASSIVEN</b>			
Aktienkapital		132.0	132.0
Gewinnreserven		1'763.2	1'773.3
<b>Total Eigenkapital ohne Minderheitsanteile</b>	11	<b>1'895.2</b>	<b>1'905.3</b>
Minderheitsanteile		19.1	23.0
<b>Total Eigenkapital mit Minderheitsanteilen</b>		<b>1'914.3</b>	<b>1'928.3</b>
Finanzverbindlichkeiten	12	1'345.7	1'301.2
Übrige Verbindlichkeiten		60.6	39.8
Latente Steuerverpflichtungen		82.0	83.1
Rückstellungen	14	41.3	37.3
<b>Total langfristiges Fremdkapital</b>		<b>1'529.6</b>	<b>1'461.4</b>
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		522.5	539.9
Finanzverbindlichkeiten		22.3	21.5
Laufende Steuerverpflichtungen		29.6	96.2
Übrige Verbindlichkeiten		491.9	563.0
Derivate (negative Wiederbeschaffungswerte)	13	1'084.1	833.1
Rückstellungen	14	3.4	10.5
<b>Total kurzfristiges Fremdkapital</b>		<b>2'153.8</b>	<b>2'064.2</b>
<b>Total Fremdkapital</b>		<b>3'683.4</b>	<b>3'525.6</b>
<b>Total Passiven</b>		<b>5'597.7</b>	<b>5'453.9</b>

## KONSOLIDierter EIGENKAPITALNACHWEIS

IN MIO. CHF	AKTIEN- KAPITAL	NEUBEWER- TUNGS- RESERVEN	AFS-NEU- BEWER- TUNGS- RESERVEN	RESERVEN AUS HEDGE ACCOUNT- TING	KUMU- LIERTE FREMD- WÄH- RUNGS- DIFFE- RENZEN	ÜBRIGE GEWINN- RESERVEN	EIGENE AKTIEN	TOTAL GEWINN- RESERVEN	TOTAL EIGEN- KAPITAL OHNE MINDER- HEITS- ANTEILE	MINDER- HEITS- ANTEILE	TOTAL EIGEN- KAPITAL MIT MINDER- HEITS- ANTEILEN
<b>Eigenkapital 1. Oktober 2006</b>	<b>132.0</b>	<b>229.2</b>	<b>215.6</b>	<b>6.3</b>	<b>18.8</b>	<b>1'052.9</b>	<b>-0.3</b>	<b>1'522.5</b>	<b>1'654.5</b>	<b>18.1</b>	<b>1'672.6</b>
Veränderung aus Wertschriften und übrigen Finanzanlagen			0.3					0.3	0.3		0.3
Veränderung Sicherungsgeschäfte				19.7				19.7	19.7	1.4	21.1
Latente Steuern auf IAS 39 Werten				-7.2				-7.2	-7.2	-0.5	-7.7
Währungsumrechnung					23.8			23.8	23.8	0.1	23.9
<b>Total direkt im Eigenkapital erfasste Erträge und Aufwendungen</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>0.3</b>	<b>12.5</b>	<b>23.8</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>36.6</b>	<b>36.6</b>	<b>1.0</b>	<b>37.6</b>
Unternehmensergebnis						174.9		174.9	174.9	1.5	176.4
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>0.3</b>	<b>12.5</b>	<b>23.8</b>	<b>174.9</b>	<b>-</b>	<b>211.5</b>	<b>211.5</b>	<b>2.5</b>	<b>214.0</b>
Dividendenausschüttung						-47.5		-47.5	-47.5	-4.1	-51.6
Transaktionen mit Minderheiten								-	-	0.7	0.7
<b>Eigenkapital 31. März 2007</b>	<b>132.0</b>	<b>229.2</b>	<b>215.9</b>	<b>18.8</b>	<b>42.6</b>	<b>1'180.3</b>	<b>-0.3</b>	<b>1'686.5</b>	<b>1'818.5</b>	<b>17.2</b>	<b>1'835.7</b>
<b>Eigenkapital 1. Oktober 2007</b>	<b>132.0</b>	<b>229.2</b>	<b>1.5</b>	<b>29.9</b>	<b>60.2</b>	<b>1'452.8</b>	<b>-0.3</b>	<b>1'773.3</b>	<b>1'905.3</b>	<b>23.0</b>	<b>1'928.3</b>
Veränderung aus Wertschriften und übrigen Finanzanlagen			0.5					0.5	0.5		0.5
Veränderung Sicherungsgeschäfte				-20.6				-20.6	-20.6	-1.6	-22.2
Latente Steuern auf IAS 39 Werten			-0.1	8.2				8.1	8.1	0.6	8.7
Währungsumrechnung					-57.6			-57.6	-57.6	-0.3	-57.9
<b>Total direkt im Eigenkapital erfasste Erträge und Aufwendungen</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>0.4</b>	<b>-12.4</b>	<b>-57.6</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-69.6</b>	<b>-69.6</b>	<b>-1.3</b>	<b>-70.9</b>
Unternehmensergebnis						126.2		126.2	126.2	-0.3	125.9
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>0.4</b>	<b>-12.4</b>	<b>-57.6</b>	<b>126.2</b>	<b>-</b>	<b>56.6</b>	<b>56.6</b>	<b>-1.6</b>	<b>55.0</b>
Dividendenausschüttung						-47.5		-47.5	-47.5	-3.2	-50.7
Transaktionen mit Minderheiten						-19.2		-19.2	-19.2	0.9	-18.3
<b>Eigenkapital 31. März 2008</b>	<b>132.0</b>	<b>229.2</b>	<b>1.9</b>	<b>17.5</b>	<b>2.6</b>	<b>1'512.3</b>	<b>-0.3</b>	<b>1'763.2</b>	<b>1'895.2</b>	<b>19.1</b>	<b>1'914.3</b>

Der gemäss Schweizer Obligationenrecht nicht ausschüttbare Teil der Gewinnreserven beträgt CHF 57.3 Mio.

## KONSOLIDIERTE GELDFLUSSRECHNUNG

IN MIO. CHF	ANMERKUNG	OKTOBER-MÄRZ 2007/08	OKTOBER-MÄRZ 2006/07
<b>Unternehmensergebnis vor Ertragssteuern (EBT)</b>		<b>164.9</b>	<b>222.8</b>
Zinsen, sonstige Finanzerträge/-aufwendungen, Dividenden, aktivierte Fremdkapitalkosten		9.2	0.4
(Gewinn)/Verlust aus Veräusserung Anlagevermögen		0.1	0.1
Berichtigung von nicht liquiditätswirksamen Aufwendungen und Erträgen:			
Abschreibungen und Amortisationen		21.4	16.6
Anteil am Ergebnis von assoziierten Gesellschaften		-4.8	-7.2
Bildung und Auflösung der Rückstellungen (ohne Zinsanteil, netto)	14	1.9	-101.7
Übrige nicht liquiditätswirksame Positionen		-49.5	4.9
Veränderung der Vorräte		2.4	27.4
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		-73.9	9.1
Veränderung der übrigen Forderungen		105.3	-215.8
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		-7.7	-55.9
Veränderung der übrigen Verbindlichkeiten (kurzfristig)		-45.9	247.1
Veränderung der Derivate		-2.5	-30.0
Verwendung der Rückstellungen	14	-3.2	-0.7
Bezahlte Ertragssteuern		-70.7	-33.2
<b>Geldfluss aus Geschäftstätigkeit</b>		<b>47.0</b>	<b>83.9</b>
Sachanlagen:			
Investitionen abzüglich aktivierte Fremdkapitalkosten		-56.7	-64.8
Veräusserungen		0.1	4.0
Immaterielle Anlagen:			
Investitionen (ohne Goodwill)		-3.2	-3.7
Erwerb von Tochtergesellschaften (abzüglich erworbener flüssiger Mittel)		-0.3	-
Veräusserung von Tochtergesellschaften (abzüglich abgegebener flüssiger Mittel)		-	-0.1
Beteiligungen an assoziierten Gesellschaften:			
Investitionen		-16.9	-33.8
Übrige Finanzanlagen und Renditeliegenschaften:			
Investitionen	9	-39.5	-18.5
Veräusserungen und Rückzahlungen		-	0.8
Bezahlte Ertragssteuern aus Verkauf von Finanzanlagen		-26.3	-
Veränderung der Wertschriften (Umlaufvermögen)		9.5	-12.1
Veränderung der Finanzforderungen (kurzfristig)		-2.0	0.1
Erhaltene Dividenden		6.6	5.2
Erhaltene Zinsen		18.2	12.2
Einnahmen und Ausgaben aus Renditeliegenschaften		-	0.8
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>		<b>-110.5</b>	<b>-109.9</b>

IN MIO. CHF	ANMERKUNG	OKTOBER-MÄRZ 2007/08	OKTOBER-MÄRZ 2006/07
Aufnahme Finanzverbindlichkeiten		102.8	110.5
Rückzahlung Finanzverbindlichkeiten		- 0.1	-
Zahlung Verbindlichkeiten aus Finanzierungsleasing		-	- 0.7
Veränderung übrige Verbindlichkeiten (langfristig)		21.0	15.8
Veränderung Finanzverbindlichkeiten (kurzfristig)		3.2	57.9
Veränderung Minderheitsanteile		- 18.3	0.9
Dividendenzahlungen		- 50.7	- 51.6
Bezahlte Zinsen		- 51.7	- 39.0
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>		<b>6.2</b>	<b>93.8</b>
<b>Einfluss aus Währungsumrechnung</b>		<b>- 15.4</b>	<b>7.7</b>
<b>Veränderung der flüssigen Mittel</b>		<b>- 72.7</b>	<b>75.5</b>
Flüssige Mittel zu Beginn der Berichtsperiode	10	683.8	495.9
Flüssige Mittel am Ende der Berichtsperiode	10	611.1	571.4
<b>FREE CASH FLOW</b>			
<b>Geldfluss aus Geschäftstätigkeit</b>		<b>47.0</b>	<b>83.9</b>
Nettoinvestition in Sachanlagen		- 56.6	- 60.8
Nettoinvestition in immaterielle Anlagen		- 3.2	- 3.7
Erwerb von Tochtergesellschaften		- 0.3	-
Investition in assoziierte Gesellschaften		- 16.9	- 33.8
(Investition) Desinvestition in übrige Finanzanlagen (ohne Finanzdarlehen)		- 27.9	0.7
<b>Free Cash Flow (Drain)</b>		<b>- 57.9</b>	<b>- 13.7</b>

Der EGL stehen von Finanz- und Kreditinstituten insgesamt CHF 1'079.1 Mio. Kreditlimiten zur Verfügung (30. September 2007: CHF 1'014.7 Mio.). Davon sind per 31. März 2008 CHF 601.1 Mio. für Garantien beansprucht (30. September 2007: CHF 584.7 Mio.).

## ANHANG DER KONSOLIDierten HALBJAHRESRECHNUNG

### 01 ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Die EGL Gruppe handelt europaweit mit Energie. Zielsegment sind Grossabnehmer in ganz Europa. Der Axpo Konzern hält 87.41% der Aktien der EGL. Die EGL verfügt über Handels- und Vertriebsgesellschaften in Albanien, Bulgarien, Deutschland, Griechenland, Italien, Norwegen, Österreich, Polen, Rumänien, Schweden, Serbien, Slowakei, Spanien, Tschechien, Türkei und Ungarn. Ferner verfügt die EGL über Kraftwerksbeteiligungen in der Schweiz und langfristige Bezugsvereinbarungen mit Kraftwerken in Frankreich. Zudem erweitert die EGL ihr Produktionsportfolio mit Gas-Kombikraftwerken in Italien und entwickelt Projekte für den Aufbau eigener Assets in weiteren Schlüsselmarkten.

Auswirkungen auf die Ertrags- und Finanzlage der Gruppe. Dagegen erfordern die neuen Standards erweiterte Offenlegungen im Bereich der Grundlagen zum «Finanziellen Risikomanagement» (IFRS 7), welche aber erst auf Ende des Geschäftsjahres 2007/08 im Geschäftsbericht umgesetzt werden. IFRIC 10 «Zwischenberichterstattung und Wertminderung», anwendbar für Geschäftsperioden beginnend am 1. November 2006 oder später, wurde von der EGL Gruppe im letzten Geschäftsjahr bereits frühzeitig angewendet.

### 02 GRUNDLAGEN DER KONSOLIDierten HALBJAHRESRECHNUNG

**Allgemeine Grundlagen.** Die ungeprüfte konsolidierte Halbjahresrechnung per 31. März 2008 wurde in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) zur Zwischenberichterstattung (IAS 34) erstellt. Die in der konsolidierten Halbjahresrechnung angewandten Rechnungslegungsgrundsätze der EGL Gruppe entsprechen den in der Jahresrechnung 2006/07 (Seiten 65 – 73) beschriebenen Grundsätzen mit Ausnahme der nachfolgenden Erläuterungen.

Die Änderungen im Konsolidierungskreis sind in Anmerkung 16 dargestellt.

**Wesentliche Änderungen in den Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätzen.** Im Jahr 2007 publizierte das International Accounting Standards Board (IASB) eine revidierte Version des International Accounting Standards IAS 1 «Darstellung des Abschlusses – Offenlegung zum Kapitalmanagement» und die neuen Standards und Interpretationen IFRS 7 «Finanzinstrumente: Angaben» und IFRIC 11 «Transaktionen mit Eigenkapitalinstrumenten im Konzern». Die EGL Gruppe wendet diese neuen und revidierten Standards und Interpretationen mit Wirkung ab 1. Oktober 2007 erstmals an. Aus der Anwendung dieser geänderten Bestimmungen ergaben sich keine

**Fremdwährungskurse:**

Zur Umrechnung der Erfolgsrechnungs- und Bilanzzahlen in CHF wurden folgende Kurse angewendet:

WÄHRUNG	EINHEIT	STICHTAGSKURSE IN DER BILANZ		DURCHSCHNITTSKURSE IN DER ERFOLGSRECHNUNG	
		31.03.2008	30.09.2007	OKTOBER-MÄRZ 2007/08	OKTOBER-MÄRZ 2006/07
ALL	100	1.2960	1.3720	1.3580	1.4000
BGN	100	80.4700	84.8800	83.4790	82.5000
CSD	100	1.9240	2.1320	2.0480	2.1000
CZK	100	6.2100	6.0300	6.2410	5.7000
EUR	1	1.5738	1.6601	1.6307	1.6050
HUF	100	0.6100	0.6600	0.6390	0.6000
NOK	100	19.5500	21.5100	20.6160	19.5000
PLZ	100	44.6800	44.0000	45.1730	41.5000
RON	100	42.2300	49.6400	46.0060	47.0000
SEK	100	16.7500	18.0200	17.4680	17.5000
SKK	100	4.8300	4.9000	4.9190	4.6000
TRY	100	76.1200	-	92.8840	-
USD	1	0.9953	1.1708	1.1087	1.2350

**03 NETTOUMSATZ**

IN MIO. CHF	OKTOBER-MÄRZ 2007/08	OKTOBER-MÄRZ 2006/07
Nettoumsatz aus Energiegeschäft	2'385.5	2'858.2
Erfolg aus Energiederivatehandel	182.9	54.0
Erfolg aus Emissionszertifikatehandel	- 3.6	- 0.5
Übriger Nettoumsatz	3.9	2.8
<b>Total</b>	<b>2'568.7</b>	<b>2'914.5</b>

In Ergänzung zum konsolidierten Nettoumsatz bestehen Energieumsätze im Rahmen von abgetretenen Energiebezugsrechten und Unterbeteiligungen. Der Umsatz aus so genannten Quotengeschäften ist im obigen Total nicht enthalten, da er sich mit der ebenfalls abgetretenen Beschaffung saldiert. Er beträgt CHF 139.2 Mio. (Vorjahresperiode: CHF 131.8 Mio.; vgl. Anmerkung 4).

#### 04 ENERGIEBESCHAFFUNGS- UND WARENAUFWAND

IN MIO. CHF	OKTOBER-MÄRZ 2007/08	OKTOBER-MÄRZ 2006/07
Energiebeschaffung von Dritten	- 2'096.8	- 2'537.5
Energiebeschaffung von Partnerwerken	- 105.6	- 95.5
Energiebeschaffung von nahe stehenden Personen	- 22.8	- 38.1
Veränderung der Rückstellung für belastende Energiebeschaffungsverträge	-	85.0
<b>Total</b>	<b>- 2'225.2</b>	<b>- 2'586.5</b>

Die Energiebeschaffung aus dem Quotengeschäft ist im obigen Total nicht enthalten, da sie sich mit dem ebenfalls abgetretenen Umsatz saldiert. Sie beträgt CHF 139.2 Mio. (Vorjahresperiode: CHF 131.8 Mio.; vgl. Anmerkung 3).

#### 05 ÜBRIGER BETRIEBSAUFWAND

Der höhere übrige Betriebsaufwand ist auf die Inbetriebnahme des Gas-Kombikraftwerkes der Calenia Energia S.p.A. in Italien zurückzuführen. Neu werden unter dieser Position die Unterhalts- und Versicherungskosten im Zusammenhang mit dem Gas-Kombikraftwerk ausgewiesen.

#### 06 FINANZERGEBNIS

IN MIO. CHF	OKTOBER-MÄRZ 2007/08	OKTOBER-MÄRZ 2006/07
Zinsertrag	19.1	12.5
Ertrag aus Dividenden	1.2	-
Erträge aus Renditeliegenschaften	-	0.8
Wechselkursgewinne	151.7	55.9
Übriger Finanzertrag	26.3	5.1
<b>Total Finanzertrag</b>	<b>198.3</b>	<b>74.3</b>
Zinsaufwand	- 29.3	- 12.2
Abschreibungen Renditeliegenschaften	-	- 1.3
Wechselkursverluste	- 189.1	- 50.2
Übriger Finanzaufwand	- 18.4	- 4.1
<b>Total Finanzaufwand</b>	<b>- 236.8</b>	<b>- 67.8</b>
<b>Total</b>	<b>- 38.5</b>	<b>6.5</b>

Das Finanzergebnis beinhaltet sowohl realisierte wie auch unrealisierte Wechselkursgewinne und -verluste.

## 07 ERTRAGSSTEUERN

IN MIO. CHF	OKTOBER-MÄRZ 2007/08	OKTOBER-MÄRZ 2006/07
Laufende Ertragssteuern	- 34.0	- 35.6
Latente Ertragssteuern	- 5.0	- 10.8
<b>Total Ertragssteuern</b>	<b>- 39.0</b>	<b>- 46.4</b>

Die laufenden Ertragssteuern umfassen die auf dem Ergebnis des Geschäftsjahres der Einzelgesellschaften nach lokalen Vorschriften bezahlten oder geschuldeten Gewinnsteuern sowie Belastungen und Gutschriften aus früheren Perioden.

## 08 SACHANLAGEN

Die Investitionen in Einrichtungen betragen CHF 1.3 Mio. (Vorjahresperiode: CHF 1.9 Mio.) und in Anlagen im Bau CHF 68.5 Mio. (Vorjahresperiode: CHF 82.4 Mio.). Zugänge der Anlagen im Bau im laufenden Geschäftsjahr betreffen hauptsächlich die Gas-Kombikraftwerk-Projekte in Italien. Es wurden Sachanlagen in der Höhe von CHF 1'082.4 Mio. als Sicherheit für finanzielle Verbindlichkeiten verpfändet (30. September 2007: CHF 1'105.0 Mio.). Per 31. März 2008 bestehen Verpflichtungen in der Höhe von CHF 317.5 Mio. für den Erwerb von Sachanlagen (30. September 2007: CHF 235.2 Mio.).

## 09 ÜBRIGE FINANZANLAGEN

IN MIO. CHF	ÜBRIGE BETEILIGUNGEN	LANGFRISTIGE FINANZDARLEHEN GEGENÜBER ASSOZIIERTEN GESELLSCHAFTEN	SONSTIGE LANGFRISTIGE FINANZANLAGEN	TOTAL
<b>BUCHWERT</b>				
<b>Bestand am 1. Oktober 2007</b>	<b>3.3</b>	<b>177.3</b>	<b>4.9</b>	<b>185.5</b>
Zugänge (Investitionen)	-	37.9	1.6	39.5
Währungsumrechnung	-	- 10.6	- 0.2	- 10.8
<b>Bestand am 31. März 2008</b>	<b>3.3</b>	<b>204.6</b>	<b>6.3</b>	<b>214.2</b>

Sämtliche übrige Beteiligungen wurden als «Available for Sale» deklariert und zum Marktwert bewertet. Allfällige Bewertungsänderungen werden über das Eigenkapital vorgenommen und in der Anmerkung 11 sowie im Eigenkapitalnachweis dargestellt.

Das langfristige Darlehen an Società EniPower Ferrara S.r.l. wurde im Berichtsjahr weiter aufgestockt. Es hat eine Laufzeit bis 20.12.2020.

## 10 FLÜSSIGE MITTEL

IN MIO. CHF	31.03.2008	30.09.2007
Kassa-, Post- und Bankguthaben	539.7	207.0
Kurzfristige Geldanlagen	71.4	476.8
<b>Total</b>	<b>611.1</b>	<b>683.8</b>

Die kurzfristigen Geldanlagen sind innerhalb von 90 Tagen verfügbar.

## 11 EIGENKAPITAL

Im Eigenkapital enthaltene Wertanpassungen von Finanzinstrumenten IAS 39 («Available for Sale»-Neubewertungsreserve und Reserve aus Hedge Accounting):

IN MIO. CHF	2007/08	2006/07
<b>Bestand am 1. Oktober</b>	<b>31.4</b>	<b>221.9</b>
Zur Veräusserung verfügbare finanzielle Vermögenswerte:		
Veränderung Marktwert Wertschriften des Umlaufvermögens	0.5	0.2
Veränderung Marktwert übrige Finanzanlagen	-	- 28.7
Wertanpassung Cash Flow Hedge Accounting	- 20.6	34.4
Realisierter Gewinn zur Erfolgsrechnung transferiert	-	- 243.6
Latente Steuern darauf	8.1	47.2
<b>Bestand am 31. März</b>	<b>19.4</b>	<b>31.4</b>

Das Aktienkapital ist eingeteilt in 2'640'000 voll liberierte, auf den Inhaber lautende Aktien zu nominal CHF 50.00. Die EGL AG hält 386 Aktien im Eigenbesitz (30. September 2007: 386 Aktien).

## 12 FINANZVERBINDLICHKEITEN (LANGFRISTIG)

IN MIO. CHF	31.03.2008	30.09.2007
Obligationsanleihe	245.9	245.7
Langfristige Darlehensverbindlichkeiten:		
Gegenüber Dritten	1'099.5	1'055.2
Gegenüber Partnerwerken und übrigen assoziierten Gesellschaften	0.3	0.3
<b>Total</b>	<b>1'345.7</b>	<b>1'301.2</b>

Am 23. November 2005 erfolgte die Emission einer zehnjährigen Inlandanleihe in der Höhe von CHF 250 Mio., welche mit einem Coupon von 2.5% versehen ist. Die Anleihe ist unter der Valoren-Nr. 2.326.262 an der SWX kotiert.

Bei der langfristigen Darlehensverbindlichkeit gegenüber Dritten handelt es sich um die Projektfinanzierungen von Gas-Kombikraftwerken in Italien in der Höhe von EUR 698.6 Mio. zu einem variablen Zinssatz von 5.828% (30. September 2007: EUR 635.5 Mio. zu einem variablen Zinssatz von 5.632%). Die Amortisation der Darlehen beginnt nach der Inbetriebnahme der Kraftwerke und dauert bis maximal 2023.

### 13 DERIVATIVE FINANZINSTRUMENTE

IN MIO. CHF	WIEDERBESCHAFFUNGSWERTE		KONTRAKTVOLUMEN
	POSITIVE 31.03.2008	NEGATIVE 31.03.2008	31.03.2008
<b>ENERGIEHANDEL</b>			
Standard-Terminkontrakte	3'178.3	3'074.6	56'502.5
Futures	-	-	364.6
Optionen	283.9	381.6	364.2
Swaps	198.0	125.3	4'978.4
Emissionszertifikate	31.2	30.3	594.1
<b>Total vor Netting</b>	<b>3'691.4</b>	<b>3'611.8</b>	<b>62'803.8</b>
./.. Berücksichtigung der Nettingverträge	- 2'543.4	- 2'543.4	- 40'577.4
<b>Total nach Netting</b>	<b>1'148.0</b>	<b>1'068.4</b>	<b>22'226.4</b>
<b>WÄHRUNGS- UND ZINSBEREICH</b>			
Währungsswaps	4.2	15.7	543.8
Zinssatzswaps und -optionen	26.0	-	587.0
<b>Derivate</b>	<b>1'178.2</b>	<b>1'084.1</b>	<b>23'357.2</b>

IN MIO. CHF	WIEDERBESCHAFFUNGSWERTE		KONTRAKTVOLUMEN
	POSITIVE 30.09.2007	NEGATIVE 30.09.2007	30.09.2007
<b>ENERGIEHANDEL</b>			
Standard-Terminkontrakte	2'088.0	1'932.5	56'221.2
Futures	-	-	393.5
Optionen	96.5	232.9	290.8
Swaps	40.4	23.6	1'412.4
Emissionszertifikate	105.1	114.8	530.7
<b>Total vor Netting</b>	<b>2'330.0</b>	<b>2'303.8</b>	<b>58'848.6</b>
./.. Berücksichtigung der Nettingverträge	- 1'492.8	- 1'492.8	- 21'340.5
<b>Total nach Netting</b>	<b>837.2</b>	<b>811.0</b>	<b>37'508.1</b>
<b>WÄHRUNGS- UND ZINSBEREICH</b>			
Währungsswaps	1.7	22.1	465.8
Zinssatzswaps und -optionen	49.2	-	1'022.4
<b>Derivate</b>	<b>888.1</b>	<b>833.1</b>	<b>38'996.3</b>

Die gemäss Hedge Accounting nach IAS 39 erfolgsneutral im Eigenkapital ausgewiesenen Derivatenerfolge auf noch nicht bilanzierten abgesicherten Grundgeschäften gehen aus dem konsolidierten Eigenkapitalnachweis hervor (vgl. auch Anmerkung 11). Sie werden in den nächsten 1 bis 10 Jahren erfolgswirksam.

## 14 RÜCKSTELLUNGEN

IN MIO. CHF	RÜCKBAU KRAFTWERK	ÜBRIGE RÜCKSTELLUNGEN	TOTAL
<b>Bestand am 1. Oktober 2007</b>	<b>2.1</b>	<b>45.7</b>	<b>47.8</b>
Bildung	-	3.7	3.7
Auflösung	-	- 1.8	- 1.8
Verwendung	-	- 3.2	- 3.2
Währungsumrechnung	- 0.1	- 1.7	- 1.8
<b>Bestand 31. März 2008</b>	<b>2.0</b>	<b>42.7</b>	<b>44.7</b>
Kurzfristiger Anteil der Rückstellungen	-	3.4	3.4
Langfristiger Anteil der Rückstellungen	2.0	39.3	41.3
<b>Total Rückstellungen</b>	<b>2.0</b>	<b>42.7</b>	<b>44.7</b>
<b>ERWARTETER MITTELABFLUSS</b>			
Innerhalb eines Jahres	-	3.4	3.4
Zwischen 1 und 5 Jahren	-	37.9	37.9
In mehr als 5 Jahren	2.0	1.4	3.4
<b>Total Rückstellungen</b>	<b>2.0</b>	<b>42.7</b>	<b>44.7</b>

Im Zusammenhang mit der Inbetriebnahme des Gas-Kombikraftwerkes der Calenia Energia S.p.A. bestehen Rückstellungen für den Rückbau der Betriebsanlage.

Übrige Rückstellungen: Diese beinhalten Rückstellungen für ein formell noch nicht eingestelltes Verfahren der italienischen Behörde im Zusammenhang mit der Projektgesellschaft Energy Plus S.p.A., Salerno. Weiter bestehen Rückstellungen für Verpflichtungen mit der Provinz Caserta im Zusammenhang mit dem Bau und Betrieb des Gas-Kombikraftwerkes der Calenia Energia S.p.A. Zusätzlich besteht eine Rückstellung für eine faktische Verpflichtung zur Weitergabe einer Unterbeteiligung im Jahre 2011.

## 15 SEGMENTINFORMATION

Das Kerngeschäft der EGL Gruppe besteht zurzeit vorwiegend aus dem Handel mit Strom. Das Gasgeschäft ist im Aufbau, und die Darstellung des Gasgeschäfts wird laufend überprüft.

Die Stromübertragungsanlagen der EGL Gruppe sind in der EGL Grid AG bilanziert, die ihr Netz der EGL AG zum Transport des gehandelten Stroms gegen Verrechnung der Gesamtkosten zur Verfügung stellt.

## 16 VERÄNDERUNGEN IM KONSOLIDIERUNGSKREIS

	BEMERKUNGEN	BETEILIGUNGSQUOTE	KAUFPREIS MIO. CHF
<b>VOLLKONSOLIDIERTE GESELLSCHAFTEN</b>			
EGL Renewable Luxembourg AG	Gründung	100.0%	–
EGL Nordic Capital Management AS	Gründung	100.0%	–
Winbis S.p.A.	Gründung	100.0%	–
EGL Elektrik Toptan Ticaret S.A.	Kauf	100.0%	0.8
EGL Hellas S.A.	Kauf	80.0%	19.6

Die Beteiligung an der EGL Hellas S.A. wurde um 20% auf insgesamt 80% erhöht.

	BEMERKUNGEN	BETEILIGUNGSQUOTE	KAUFPREIS MIO. CHF
<b>ÜBRIGE BETEILIGUNGEN (NACH EQUITY METHODE ERFASST)</b>			
Agroenergética de Pinzón S.L.	Kapitalerhöhung	36.8%	0.9
Società EniPower Ferrara S.r.l.	Kapitalerhöhung	49.0%	16.0

### Einfluss aus Unternehmenszusammenschlüssen:

IN MIO. CHF	31.03.2008	30.09.2007
Anlagevermögen	0.4	–
Umlaufvermögen ohne flüssige Mittel	–	–
Flüssige Mittel	–	–
Langfristiges Fremdkapital	0.1	–
Kurzfristiges Fremdkapital	–	–

Die EGL Luxembourg AG kaufte per 1. November 2007 alle Aktien der Genel Elektrik Toptan Ticaret A.S. in der Türkei zu einem Kaufpreis von EUR 0.5 Mio. Das Unternehmen wurde umbenannt in EGL Elektrik Toptan Ticaret S.A. Der Kauf des Unternehmens war von der Zustimmung der türkischen Regierung abhängig und wurde Ende Januar 2008 endgültig genehmigt. Die Firma wurde im August 2007 gegründet und wies bis zum Stichtag keine Betriebstätigkeit auf. Es wurde ein Nettovermögen von EUR 0.2 Mio. übernommen, woraus ein Goodwill von EUR 0.3 Mio. resultierte. Der Goodwill wurde anlässlich des Halbjahresabschlusses überprüft. Da der Buchwert den erzielbaren Wert überstieg, wurde der Goodwill per 31. März 2008 erfolgswirksam abgeschrieben.

## 17 EVENTUALVERBINDLICHKEITEN UND ZUKÜNFTIGE FINANZIELLE VERPFLICHTUNGEN; RECHTSSTREITIGKEITEN

IN MIO. CHF	31.03.2008	30.09.2007
Garantieverpflichtungen	601.1	584.7
Patronatserklärungen	286.9	197.5
<b>Total an Dritte</b>	<b>888.0</b>	<b>782.2</b>

In den Geschäftsjahren 1998/99 und 1997/98 schlossen die Albula-Landwasser Kraftwerke AG und die Misoixer Kraftwerke AG Finanztransaktionen ab, mit welchen sie ihre Anlagen langfristig vermieteten und gleichzeitig zurückmieteten (Lease-and-Lease-back-Transaktionen). Im Zusammenhang mit diesen Transaktionen wurde gegenüber amerikanischen Investoren die Zusicherung abgegeben, alle vertraglichen Verpflichtungen daraus zu garantieren. Das Risiko aus diesen Transaktionen wird durch entsprechende Rückstellungen bei den erwähnten Gesellschaften abgedeckt; da das Risiko über die Dauer der Transaktion abnimmt, werden diese Rückstellungen linear aufgelöst.

Die EGL Austria GmbH hatte im Geschäftsjahr 2004/05 den Minderheitsanteil an der EGL Italia S.p.A. von 20% übernommen. Der definitive Kaufpreis war Gegenstand eines Schiedsgerichtsverfahrens, welches in der Berichtsperiode mit einem für die EGL Gruppe negativen Entscheid abgeschlossen wurde. Gegen den Schiedsspruch hat die EGL Gruppe im April 2008 auf dem ordentlichen Gerichtsweg Klage eingereicht. Die Kosten für dieses Verfahren sind unter der passiven Rechnungsabgrenzung abgegrenzt.

Die EGL Gruppe ist in einige weitere Rechtsstreitigkeiten im Zusammenhang mit der ordentlichen Geschäftstätigkeit involviert.

## 18 EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG

Die EGL Gruppe hat je 50% der Gesellschaften Trans Adriatic Pipeline AG, Baar, und TAP Asset S.p.A., Rom, an die StatoilHydro ASA verkauft. Die Anteilsübertragung fand am 22. April 2008 statt. Da es sich um Projektgesellschaften handelt, ist der Einfluss auf die konsolidierte Bilanz und Erfolgsrechnung unwesentlich.

Die vorliegende konsolidierte Halbjahresrechnung wurde am 29. Mai 2008 durch den Verwaltungsrat verabschiedet. Seit dem Bilanzstichtag und bis zum 29. Mai 2008 sind keine weiteren wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der konsolidierten Halbjahresrechnung 2007/08 beeinträchtigen könnten bzw. an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

## HAUPTSITZ UND TRADING CENTER

---

EGL Elektrizitäts-Gesellschaft Laufenburg AG  
Lerzenstrasse 10  
CH-8953 Dietikon (Zürich)  
Tel. + 41 44 749 41 41  
www.egl.ch

---

## GESCHÄFTSSITZ

---

EGL Elektrizitäts-Gesellschaft Laufenburg AG  
Werkstrasse 10  
CH-5080 Laufenburg  
Tel. + 41 62 869 63 63  
www.egl.ch

---

## KONTAKTADRESSE

---

EGL Elektrizitäts-Gesellschaft Laufenburg AG  
Corporate Communications  
Lerzenstrasse 10  
CH-8953 Dietikon (Zürich)  
Tel. + 41 44 749 40 10  
E-Mail: media@egl.ch  
www.egl.ch

---

## AGENDA

---

Jahresabschluss 2007/08	17.12.2008
Generalversammlung EGL AG	30.01.2009

---

## HINWEIS BETREFFEND ZUKUNFTSGERICHTETER AUSSAGEN

Dieses Dokument kann gewisse zukunftsgerichtete Aussagen zu den Geschäftsaktivitäten, der Entwicklung und der Wirtschaftlichkeit der EGL Gruppe beinhalten. Solche Aussagen können von einer Vielzahl von Risiken, Unsicherheiten und anderen wichtigen Faktoren abhängen, welche dazu führen können, dass die tatsächlichen Entwicklungen und Resultate erheblich von den in diesem Dokument gemachten Aussagen abweichen können. Ausserhalb der gesetzlichen Vorschriften übernimmt die EGL keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren.

## SPRACHVERSION

Dieser Halbjahresbericht erscheint in deutscher und englischer Sprache. Verbindlich ist die Version in deutscher Sprache.

## IMPRESSUM

Herausgeberin: Elektrizitäts-Gesellschaft Laufenburg AG, Laufenburg;  
Konzept und Gestaltung: EGL Corporate Communications, Dietikon;  
Fotografie: Schaub Stierli, Zürich;  
Satz: Multimedia Solutions AG, Zürich;  
Druck: Neidhart + Schön, Zürich



